

Oberbürgermeister
Thomas Keck
Marktplatz 22
72764 Reutlingen

Kurzfristig anzusetzende Maßnahmen zur Luftreinhaltung

16.05.2019

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Keck,

wir b e a n t r a g e n :

Folgende Maßnahmen zur Luftreinhaltung und zur Verhinderung von Fahrverboten

zusätzlich zu den bereits am 11.04.2019 beschlossenen Maßnahmen gemäß Drucksache 19/021/04, hier Punkte 1 und 2.

1. Eine Fahrspur der Lederstraße wird zur Umweltspur für Bus und Rad

2. Engmaschige Überwachung des LKW-Durchfahrtsverbots

3. Autofreie Altstadt

Einstieg:

- Zufahrt nur noch für Anlieger.
- Metzgerstraße wird autofreie Fahrradstraße
- Temporäre autofreie Tage in Altstadtquartieren oder in der gesamten Altstadt

4. Kostenloses Park&Ride-Angebot

5. Ticketfreie Busnutzung an Samstagen

6. Aktionstage – autofreie/r Sonntag/e

7. Einführung eines solidarischen Bürgertickets nach Wuppertaler Vorbild

<https://www.buergerticket-wuppertal.de>

8. Umsetzung der Vorschläge des Green-City-Plans

Alle kurzfristig umsetzbar und mit mittlerer NOx Wirkung.

Die notwendige Basis für weitergehende Maßnahmen zum Lead-City-Programm ist die Entwicklung von multimodalen Verknüpfungspunkten mit entsprechend vielfältigem Mobilitätsangeboten (Fahrradverleih, Car-Sharing). Dabei ist eine gewisse Grundattraktivität in den alternativen Systemen zu gewährleisten

8.1 Verkehrsverflüssigung

Dynamische Steuerung der Verkehrsprogramme der Lichtsignalanlagen unter Einbeziehung von Echtzeit-Umweltdaten (mittlere NOx Wirkung), mit Vorrang für Bus- und Radfahrverkehr

8.2 Förderung Busverkehr

- Busbeschleunigung durch LSA-Optimierung
- Fahrerassistenzsysteme

8.3 Förderung Radverkehr

- Umbau Hindenburgstraße zur Fahrradstraße
- Umbau/-gestaltung Radhauptachsen Innenstadt
- Umbau/-gestaltung Radhauptachse Nord-Süd
- Umbau/-gestaltung Radhauptachse Nord-Ost
- Einrichtung von Radschnellwegen zur regionalen Vernetzung
- Einrichtung eines Fahrradverleihsystems mit dem Element Lastenfahrrad
- Konzeptionierung einer urbanen Logistik mittels Lastenfahrräder im innerstädtischen Bereich (in Verbindung mit relevanten Unternehmen)
- Radverkehrsbeschleunigung durch Lichtsignalanlagen-Optimierung
- Ein umfassendes Lastenrad-Konzept, vor dem Hintergrund sinkender motorisierter Zustellfahrzeuge, kann einen wesentlichen Beitrag zur verbesserten Luftreinhaltung in Reutlingen leisten.

8.4 Förderung E-Autos

- Einrichtung von Ladestationen für Elektrofahrzeuge

8.5 City-Logistik

- Erstellung eines Lkw-Routenkonzeptes
Am Belastungsschwerpunkt: hohe NOx Minderung 11-14%
- Grundlagenuntersuchung zur Einführung von Zustellbezirken im KEP-Verkehr und Konzessionierung insb. für emissionsarme Fahrzeuge
- Etablierung von Güterverkehrszentren, Lkw-Ladezonen und Service Points

8.6 Förderung Fußverkehr

- Realisierung von Premiumrouten für den Fußverkehr

8.7 Parken und Parkraumbewirtschaftung

- Ausweitung Parkraumbewirtschaftung und Optimierung des Parkraummanagements
- Digitalisierung des Parkleitsystems (PLS)

8.8. Autoarme Stadtentwicklung

- Umsetzung multimodaler Mobilitätsschwerpunkte
- Förderung des Umweltverbundes bei der Gestaltung von Entwicklungsgebieten (z. B. City Nord und Oststadt)
- Einrichtung autoarmer Modellquartiere

8.9 Stadtweites Mobilitätsmanagement

- Einrichtung einer zentral gelegenen Mobilitätszentrale

B e g r ü n d u n g :

Die Summe der Maßnahmen lassen nach Realisierung eine ausreichende NOx-Minderungen erwarten, um Fahrverbote zu vermeiden.

Unabhängig von den drohenden Fahrverboten wird durch die erhöhte Luftreinheit, die gesundheitliche Belastung der Bürgerinnen und Bürger reduziert.

Darüber hinaus tragen sie zu einer Verbesserung der Aufenthaltsqualität und der Attraktivität des Fuß- und Radverkehrs in der Stadt bei.

Rüdiger Weckmann und Carola Rau
Stadträte Linke Liste Reutlingen